

### **Geschäftsführender GmbH-Minderheitsgesellschafter - kein Unternehmer**

OGH 2 Ob 169/11 h vom 24. 4. 2012  
§§ 1 (2), 6 (1) Z 8, 25 c, KSchG

#### **Sachverhalt:**

Ein geschäftsführender Gesellschafter einer GmbH, der an dieser mit 32,5 % beteiligt war, stützte sich darauf, dass er als Verbraucher iSd KSchG anzusehen wäre und daher die Schutzbestimmungen des KSchG insbes. iZm Bürgschaften zur Anwendung kämen. Er bekam Recht.

#### **Rechtssätze:**

Für die Unternehmereigenschaft eines geschäftsführenden-GmbH-Gesellschafters ist es erforderlich, dass er die Mehrheit oder wenigsten 50 % (bzw. eine Sperrminorität) in der Gesellschaft besitzt. Eine geringere Beteiligung verschafft dem geschäftsführenden Gesellschafter typischerweise keinen entscheidenden Einfluss auf die Geschäftsführung.